



Soziale Gerechtigkeit und das Recht auf Gesundheit

12. November – 19. Dezember 2021

Bündnismitglieder:

Amadeu Antonio Stiftung Niedersachsen | Amnesty International | Faust e.V. | Filmkunstkinos Hannover | Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. | Freizeitheim Linden | Hometown e.V. | Initiative für internationalen Kulturaustausch e.V. | Janusz Korczak - Humanitäre Flüchtlingshilfe e.V. | kargah e.V. | MigrantInnenSelbstOrganisationen Netzwerk-Hannover e.V. | Kulturzentrum Pavillon | Medinetz Hannover | NTFN- Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. | Organisation zur Wahrung der Menschenrechte in Vietnam e.V. (MRVN) | Palästina Initiative Region Hannover | Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen e.V. | Spokusa e.V. | Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen | Vietnam-Zentrum-Hannover e.V. (VNZ) | Verband Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB)

Veranstaltungen November

Datum, Zeit	Fr, 12.11. 19 Uhr, Präsenz & Livestream
Kategorie	Große Bündnisveranstaltung (Podiumsdiskussion)
Veranstungstitel	Alle Gesund? – Soziale Gerechtigkeit und das Recht auf Gesundheit
Beschreibungstext	<p>Vier Aktivist*innen aus dem Bereich der Pflege, der Wohlfahrt, der Migrationsarbeit und der globalen Menschenrechtsarbeit erzählen aus der Praxis. Sie legen den Zusammenhang zwischen sozialem Status, der Kommerzialisierung des Gesundheitssystems und einer inhumanen Gesundheitspolitik offen. Sie diskutieren Schwachstellen und entwickeln gemeinsam Ideen für eine solidarische und gerechte Gesundheitsversorgung. Wie sieht es zum Beispiel mit der globalen Verteilung der COVID-19 Impfstoffe aus, wie mit der Versorgung von Menschen ohne Papiere oder was hat Armut mit dem eingeschränkten Zugang zur Gesundheit zu tun?</p> <p>Referent*innen:</p> <p>Birgit Jaster (Paritätischer Verband Nds., Pflege & Gesundheit)</p> <p>Anne Jung (Gesundheitsreferentin medico International)</p> <p>Johannes Schwietering (Arzt, Medinetz Hannover)</p> <p>Meike Siefker (Pflegerin, ver.di)</p> <p>Moderation: Lea Karrasch</p>
Veranstalter	<p>Bündnis ‚Menschenrechte grenzenlos‘ Hannover</p> <p>Gefördert von: Fachbereich Zentrale Angelegenheiten Kultur/Stadt Hannover</p>
Ort	<p>Kulturzentrum Pavillon Lister Meile 4 30161 Hannover</p> <p>Bitte anmelden unter: kultur@kargah.de Livestream auf dem Youtube-Channel vom Kulturzentrum Pavillon, Link für den Livestream wird per Mail verschickt</p>
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	So, 14.11. 14 - 20 Uhr
Kategorie	Fachtagung
Veranstungstitel	Engagiert gegen Verschwörungserzählungen
Beschreibungstext	Gemeinsam mit Migrant*innenselbstorganisationen, jüdischen Organisationen, Wissenschaftler*innen und pädagogischen Fachkräften wollen wir Ergebnisse der gegenwärtigen Bildungsarbeit gegen Verschwörungserzählungen auswerten und die Perspektiven von Betroffenen einbringen
Veranstalter	ANTIDOT (Amadeu Antonio Stiftung Niedersachsen)
Ort	Kulturzentrum Pavillon Lister Meile 4 30161 Hannover
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Mi, 17.11. 18 Uhr
Kategorie	Vortrag & Diskussion (Online)
Veranstungstitel	Ist das notwendig? Eine kritische Betrachtung des Asylbewerberleistungsgesetzes
Beschreibungstext	Wer im Leistungsbezug des Asylbewerberleistungsgesetzes ist, hat nur einen eingeschränkten Zugang zur Gesundheitsversorgung. Andre Schuster (GGUA e.V., Büro zur Qualifizierung der Flüchtlings- und Migrationsberatung) wird dies kritisch betrachten und über das Menschenrecht auf Gesundheit sprechen.
Veranstalter	kargah e.V. Flüchtlingsbüro
Ort	Online, Anmeldung unter: beratung@kargah.de Link für die Veranstaltung wird per Mail verschickt
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Do, 18.11. 12 - 15 Uhr
Kategorie	Vorträge und Diskussion
Veranstungstitel	Hannover hat Platz! Wie schaffen wir aber einen sicheren Ort für traumatisierte Geflüchtete?
Beschreibungstext	Ein "Sicherer Hafen" für Geflüchtete muss auch die (psycho)soziale Gesundheitsversorgung und gute Lebensbedingungen umfassen. Welche Spielräume haben kommunale Vertreter*innen bei dieser Aufgabe? Darüber diskutieren wir u. a. mit den Sozialdezernentinnen von Stadt und Region Hannover, Sylvia Bruns und Dr. Andrea Hanke, mit Henning Röhrs (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut) und Nassim Wendt (Projekt ASU - Aufsuchende psychosoziale Arbeit in der Region Hannover)
Veranstalter	NTFN e.V. (Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V.)
Ort	Wird noch bekanntgegeben. Sollten es die Corona-Maßnahmen notwendig machen, findet die Veranstaltung online statt. Anmeldung unter a.wuehle@ntfn.de
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Fr, 19.11. 16 - 19 Uhr Sa, 20.11. 10 - 16 Uhr
Kategorie	Online-Seminar - ausgebucht
Veranstaltungstitel	Rassismuskritische Haltung entwickeln und ausüben!
Beschreibungstext	In diesem Workshop erarbeiten wir eine Definition von Rassismus und setzen uns grundsätzlich damit auseinander, welche Funktionen Rassismus beinhaltet. Wie können wir lernen, Rassismus als solchen zu erkennen? Welche Rolle spielt Sprache? Wie kann eine vorurteilsbewusste Praxis umgesetzt werden? Fit for Politics – Online-Seminar mit Golschan Ahmand Haschemi und Joanna Mechnich
Veranstalter	Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung, GreenCampus und VNB
Ort	Online, bitte anmelden unter: https://www.vnb-ev.de/index.php?module=014000&dat=15202
Eintritt	regulär 50,00 € ermäßigt 35,00 €

Datum, Zeit	Sa, 20.11. 14:30 - 16 Uhr
Kategorie	Tanz-Workshop
Veranstaltungstitel	Bewegte Zeiten
Beschreibungstext	Alles, was uns bewegt - lässt sich tanzen. Gerade im Tanz ist das Zusammengehörigkeitsgefühl besonders groß. Menschenrechte und Solidarität, warum nicht diese Themen körperlich ausdrücken. Und vor allem ist es ganz einfach... Leitung: Sonia Rastelli
Veranstalter	Freizeitheim Linden
Ort	Theaterlounge Freizeitheim Linden Windheimstr. 4 30451 Hannover
Eintritt	8,00 € / erm. 6,40 €, mit HannoverAktivPass 4,00 € Bitte anmelden unter: 0511/ 168 44897 oder fzh-linden@hannover-stadt.de

Datum, Zeit	Mi, 24.11. 17:30 Uhr
Kategorie	Digitaler Fachtag
Veranstaltungstitel	Femizide – Tötungsdelikte an Frauen
Beschreibungstext	Femizide, Tötungen von Frauen aufgrund ihres Geschlechts, stellen ein weltweites Problem dar, welche verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit rückt. Durch Vorträge von Prof. Dr. Monika Schröttle und Prof. Dr. Nivedita Prasad werden Stand der Forschung, Präventionsmöglichkeiten und wissenschaftliche Rückschlüsse verdeutlicht. Der hierzu geführte gesellschaftliche Diskurs und die Wirkungsweise medialer Berichterstattung werden zudem kritisch beleuchtet.
Veranstalter	SUANA / kargah e.V. und AG Migrantinnen und Zwangsheirat (HAIP) in Kooperation mit dem Referat für Frauen und Gleichstellung der Landeshauptstadt Hannover
Ort	Online; Anmeldung unter suana@kargah.de
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Sa, 27.11. 14 – 19 Uhr
Kategorie	Aktions- und Workshoptag
Veranstaltungstitel	Menschenrechte in Aktion!
Beschreibungstext	<p>Wir laden dazu ein, in verschiedenen Workshops Formen des Aktivismus zum Thema körperliche und psychische Gesundheit mit uns zu diskutieren. Wir wollen gemeinsam Forderungen und Aktionsideen rund um das Thema Gesundheit, Körper und soziale Ungleichheit entwickeln.</p> <p>Workshops:</p> <p>1. Body images and self love - f*collective</p> <p>In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Themen Gender, gesellschaftliche Normen sowie Körperbilder und Verhalten. Theoretisch und praktisch in einem Speeddating-Format. Wir hinterfragen gesellschaftliche Normen bezüglich Körper und wollen Selbstakzeptanz fördern. f*collective ist ein offenes, interkulturelles Frauen-Theater-Kollektiv.</p> <p>Sprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Portugiesisch</p> <p>Organisiert von: kargah e.V.</p> <p>1. Gesundheit und eine soziale Frage - Poliklinik-Syndikat</p> <p>Unsere Gesundheit hängt maßgeblich von den Verhältnissen ab, in denen wir leben. Das Poliklinik-Syndikat ist ein Zusammenschluss von Projekten, die sich den Aufbau und den Betrieb solidarischer Gesundheitszentren zur Aufgabe machen. Im Workshop erfahren wir von Vertreter*innen des Syndikats, wie Behandlungen & Therapie mit sozialarbeiterischen und aktivistischen Methoden umgesetzt werden und diskutieren, wie Gesundheitsversorgung gemeinwohlorientiert und gerecht sein kann.</p> <p>Organisiert von: Rosa-Luxemburg-Stiftung Nds & Medinetz Hannover</p> <p>2. Antimuslimischer Rassismus und Gesundheit – Sabrina Rahimi</p> <p>Muslim*innen und als muslimisch gelesene Menschen of Color erleben tagtäglich in Arztpraxen, Krankenhäusern und im Gesundheitssystem weniger Zugang, eine schlechtere Versorgung und damit Ausschlüsse. Der Workshop zielt auf die Sichtbarkeit von Mechanismen von Rassismus am Beispiel von antimuslimischem Rassismus und ihre Folgen für Betroffene bei der Gesundheitsversorgung.</p> <p>Organisiert von: Palästina Initiative Hannover</p> <p>3. Rassismus und Allyship – Michelle Bray</p> <p>Was kann ich persönlich in meinem Umfeld tun, um Rassismus abzubauen, mein eigenes Schubladendenken zu hinterfragen? Im Rahmen dieses Workshops wollen wir uns mit dem Thema Antirassismus auf der ganz persönlichen Ebene beschäftigen. Durch die</p>

	<p>Auseinandersetzung mit dem Konzept „Allyship“ werden Strategien für einen konstruktiv(er)en Umgang mit den eigenen Privilegien entwickelt. Michelle Bray arbeitet diversitätssensibel und ist Trainerin im Bereich der künstlerischen und politischen Bildung.</p> <p>Organisiert von: Janusz Korczak - Humanitäre Flüchtlingshilfe e.V</p> <p>Mit Eröffnung der Wanderausstellung „flaws. Poster zu Body Positivity“ im Freizeitheim Linden. (siehe Veranstaltung am 14.12.)</p>
Veranstalter	Bündnis ‚Menschenrechte grenzenlos‘ Hannover
Ort	Freizeitheim Linden Windheimstr. 4 30451 Hannover
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Mo, 29.11. und Di, 30.11. Ausstellung ganztägig Mo, 29.11. Diskussion & Film 18 Uhr
Kategorie	Ausstellung & Diskussion
Veranstaltungstitel	Zusammenleben in Vielfalt - Ausstellung Macht Rassismus krank? - Diskussion
Beschreibungstext	<p>Anhand eines Kurzfilms und mit einer Podiumsdiskussion mit Gästen aus Politik und Zivilgesellschaft thematisieren wir am 29. November die gesundheitlichen Auswirkungen von Rassismus und skizzieren Handlungsmöglichkeiten dagegen. In dem Film „Wir sind Held*innen“ kommen von Rassismus betroffene Menschen zu Wort. Es sind vier bewegende Portraits mit Menschen verschiedenster Biografien, die in Deutschland Erfahrungen von Rassismus gemacht haben.</p> <p>Die Veranstaltung findet im Rahmen der 2tägigen Ausstellung "Zusammenleben in Vielfalt" statt, die verschiedene Facetten von erlebten Rassismus sichtbar macht. Rassismus ist eine menschenfeindliche Ideologie, die in Deutschland eine lange Geschichte hat und immer noch alltägliche Praxis ist.</p>
Veranstalter	Initiative für internationalen Kulturaustausch e.V.
Ort	Faust Warenannahme Zur Bettfedernfabrik 1 30451, Hannover Bitte anmelden unter: info@iik-hannover.de 0511 – 440 484
Eintritt	Frei, Spende möglich

Veranstaltungen Dezember

Datum, Zeit	Mi, 01.12. 11 - 13 Uhr
Kategorie	Tischgespräche
Veranstaltungstitel	Sorbet – Frühstücken mit Freundinnen
Beschreibungstext	Einfach mal gemeinsam Frühstücken an einem Tisch, tauschen wir uns aus, lernen wir uns kennen, genießen vegane und vegetarische Leckereien, Tee und Talk. Eine herzliche Einladung!
Veranstalter	Spokusa e.V.
Ort	Inter-/Transkultur SPOKUSA e.V. Alte Grammophon Edwin-Oppler-Weg 5 30167 Hannover Bitte anmelden unter: 0511 70 23 60
Eintritt	Wenn du magst, eine kleine Leckerei

Datum, Zeit	Mi, 01.12. 18 Uhr Sa, 04.12. + So, 05.12. 12 Uhr
Kategorie	Film & Diskussion mit Marc Engelhardt - angefragt
Veranstaltungstitel	trustWHO (OmU)
Beschreibungstext	trustWHO ist eine sehr persönliche Investigation von Lilian Franck, die als Dokumentarfilmerin und als Mutter wissen will, ob eine weltweit agierende Organisation wie die WHO ihrer Aufgabe gerecht werden kann. Sind die Abhängigkeiten von den großen Geldgebern - seien es Staaten oder private Stifter – unabdingbar oder blockieren sie die eigentlichen Aufgaben der WHO?
Veranstalter	Hometown e.V., kargah e.V., Kino am Raschplatz
Ort	Kino am Raschplatz, Raschplatz 5, 30161 Hannover Keine Anmeldung nötig, aber Reservierung sinnvoll: www.kinoamraschplatz.de oder Tel. 0511-317802 ab 15 Uhr.
Eintritt	Mi, 8,00 €, Sa + So, 9,00 €

Datum, Zeit	Do, 02.12. 19 Uhr
Kategorie	Vortrag, mit anschließender Diskussion
Veranstaltungstitel	Gesundheit unter Besatzung
Beschreibungstext	Prof. Dr. Hussein stellt die gesundheitliche Lage der Bevölkerung in Palästina und die Gesundheitsversorgung dar, inklusive der Impfsituation. Haben alle gleichermaßen Zugang zur Gesundheitsversorgung, zu Krankenhäusern, Prothesen, Impfstoffen, Medikamenten? Wie ist der Einfluss der Besatzung auf die Gesundheitsversorgung und welche Unterschiede gibt es bei der Versorgung der verschiedenen Bevölkerungsgruppen?
Veranstalter	Palästina Initiative Region Hannover
Ort	Freizeitheim Döhren An der Wollebahn 1, 30519 Hannover Bitte anmelden unter: info@palaestina-initiative.de
Eintritt	Frei

	Di, 07.12. 18 Uhr
Kategorie	Vortrag
Veranstaltungstitel	Flucht und Corona
Beschreibungstext	<p>Themen der Veranstaltung sind Ungleichheiten in der Gesundheitsversorgung der Menschen mit Fluchtgeschichte und Langzeitfolgen von Flucht und Migration unter dem Einfluss der Corona-Pandemie. Es soll insbesondere um die Ungleichheiten bei der Verteilung der Corona-Impfstoffe und um die besonderen Schwierigkeiten der Impfkampagne bei Geflüchteten gehen.</p> <p>Zudem plant MiSO, an diesem Tag mit verschiedenen Flüchtlingsunterkünften zusammenzuarbeiten und dort Aktionen umzusetzen. (weitere Infos folgen)</p> <p><i>Im Rahmen des bundesweiten Projektes samo.faPlus vom BV NeMO.</i></p>
Veranstalter	MiSO-Netzwerk Hannover e.V.
Ort	Faust-Warenannahme / Präsenz + online Zur Bettfedernfabrik 1, 30451 Hannover Anmeldungen: severine.jean@miso-netzwerk.de
Eintritt	Frei

	Mi, 08.12. 18 Uhr, Sa, 11.12. + So, 12.12. 12 Uhr
Kategorie	Film & Diskussion mit Ferdos Mirabadi (kargah e.V.)
Veranstaltungstitel	Im Bazar der Geschlechter (Pers. OmU)
Beschreibungstext	Die iranische Filmemacherin Sudabeh Mortezaei hat ein dichtes, stellenweise auch komisches, in jeder Szene hochinteressantes Porträt der iranischen Gesellschaft und dessen Sexualmoral gestaltet. Eine Auseinandersetzung mit der Zeitehe im Iran, auch Lustehe genannt, einer schiitischen Tradition, die es einem Mann und einer Frau ermöglicht, für einen befristeten Zeitraum zu heiraten.
Veranstalter	Hometown e.V., kargah e.V., Kino am Raschplatz
Ort	Kino am Raschplatz, Raschplatz 5, 30161 Hannover Keine Anmeldung nötig, aber Reservierung sinnvoll: www.kinoamraschplatz.de oder Tel. 0511-317802 ab 15 Uhr.
Eintritt	Mi, 8,00 €, Sa + So, 9,00 €

Datum, Zeit	Fr, 10.12. Zeit wird noch bekannt gegeben
Kategorie	Kundgebung
Veranstaltungstitel	Menschenrechte Weltweit
Beschreibungstext	<p>Universell - Unteilbar Menschenrechte stehen allen Menschen zu - unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion oder Alter – theoretisch zumindest. Denn leider sind Menschenrechte auch im 21. Jahrhundert keine Selbstverständlichkeit!</p> <p>Deswegen gehen wir zusammen auf die Straße!</p>
Veranstalter	kargah e.V.
Ort	Ort und Zeit werden zeitnah bekannt gegeben
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Eröffnung am Di, 14.12. 19 Uhr
Kategorie	Ausstellung vom 14.12.2021 – 28.01.2022
Veranstaltungstitel	flaws. Künstlerische Plakate zu „Body Positivity“
Beschreibungstext	<i>flaws</i> (engl.) bedeutet so viel wie <i>Makel</i> . In der Ausstellung werden gesellschaftliche Körperbilder hinterfragt. Welche Anforderungen werden an unseren Körper gestellt? Warum empfinden wir etwas als schön? Es werden künstlerisch-politische Bilder abseits der Norm präsentiert. Die Plakate und Zeichnungen stammen von Teilnehmenden des Workshops „flaws“ von kargah und dem Freizeitheim Linden, gemeinsam mit dem Künstler Tariq Alsaadi.
Veranstalter	kargah e.V., Freizeitheim Linden
Ort	kargah-Kiosk, Stärkestr. 19a, 30451 Hannover Öffnungszeiten: Mo - Fr, 10 - 16 Uhr Ausstellung vom 14.12.2021 – 28.01.2022
Eintritt	Frei

Datum, Zeit	Mi, 15.12. 18 Uhr Sa, 18.12. + So, 19.12 12 Uhr
Kategorie	Film & Diskussion mit Jovanka Worner (amnesty, Ländergruppe Belarus/ Ukraine) - angefragt
Veranstaltungstitel	COURAGE (OmU)
Beschreibungstext	COURAGE begleitet den mutigen und friedlichen Widerstand von drei Schauspieler*innen des Belarus Free Theatre aus Minsk im Zuge der Präsidentschaftswahlen in Belarus. Der Film wirft einen sehr persönlichen Blick auf die Ereignisse, gibt hautnah und packend Einblick in das Leben der Menschen im heutigen Belarus, die für ihre Freiheit und das Recht auf Demokratie kämpfen.
Veranstalter	Hometown e.V., kargah e.V., Kino am Raschplatz
Ort	Kino am Raschplatz, Raschplatz 5, 30161 Hannover Keine Anmeldung nötig, aber Reservierung sinnvoll: www.kinoamraschplatz.de oder Tel. 0511-317802 ab 15 Uhr.
Eintritt	Mi, 8,00 €, Sa + So, 9,00 €